
Subject: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [identity01](#) on Tue, 28 Jun 2011 09:17:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben,

mein Zyklus hat eingesetzt, das bedeutet auf zum Bluttest.

Mein Arzt hat folgende Blutwerte aufgeschrieben:
FSH, E2, HPRL, TSH, LH, TESTO, DHES

Irgendwie fehlt mir da aber was. Könnt ihr mir da weiterhelfen? Ich zahle gerne die fehlenden Sachen aus eigener Tasche so lange ich nur endlich alles beisammen habe!
Im Internet steht noch, dass zur Untersuchung dazugehört: SHBG, Östradiol.

Wisst ihr noch was?

GIG

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [Mimi17](#) on Tue, 28 Jun 2011 10:28:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
E2 = Estradiol (Östradiol)
SHBG wäre gut, dann kann man auch den FAI (Freier Androgen-Index) berechnen.
Wenn schon die SD mitgetestet wird, dann vollständig, also nicht nur TSH sondern TSH + FT3 + FT4.
DHES sollte DHEAS heißen.
HPRL kenn ich nicht.

Auf einer PCO Seite steht dazu noch:

Labordiagnostik

Bei unregelmäßiger Regelblutung empfiehlt sich der Entnahmezeitpunkt der hormonellen Werte in der frühen Follikelphase, d.h. am dritten bis fünften Zyklustag. Die basale Diagnostik sollte die Bestimmung folgender Hormone beinhalten: LH, FSH, Östradiol, Testosteron, Androstendion, DHEAS, 17 OH-Progesteron und SHBG.

Beim PCO-Syndrom finden sich normalerweise erhöhte LH-Werte bei normal hohen FSH-Werten. Das Östradiol ist normalerweise im oberen Normbereich. Die männlichen Geschlechtshormone (Androgene), d.h., Testosteron, Androstendion und DHEAS, sind mäßig erhöht. Das SHBG ist üblicherweise niedrig. Als Parameter der Hyperandrogenämie sollte entweder der freie Androgenindex oder das berechnete freie Testosteron herangezogen werden. Dieses berechnet sich wie folgt: freier Androgenindex (FAI) = [Total-Testosteron (nano-mol pro Liter) gebrochen durch SHBG (nanno-mol pro Liter)] mal 100. Besonders bei Patientinnen mit aktuellem Kinderwunsch empfiehlt sich auch die Bestimmung des Gelbkörperhormons nach dem angenommenen Eisprung.

Daher, wenn möglich, noch Androstendion und 17-OH-Progesteron mit testen lassen. Auf Wiki sagen sie auch noch Prolaktin.

Dann hast Du, glaub ich, alles zusammen.

Liebe Grüße
Mimi

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [identity01](#) on Tue, 28 Jun 2011 11:09:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

halli mimi!

danke die für die antwort. ich werde dann noch das androstendion und SHBG dazunehmen, falls das geht. ich weiß gar nicht, ob ich das im labor einfach sagen kann?

ich kann mich erinnern, dass der arzt gesagt hat, dass es keinen sinn macht das progesteron in dieser zyklusphase zu messen. weiß nicht, ob das stimmt..

ich habe gerade wegen HPRL gegoogelt.. das ist prolaktin!

glg

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [nat2307](#) on Tue, 28 Jun 2011 11:32:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Natalie,

das 17-OH-Progesteron, das SHBG und das Androstendion solltest Du mitbestimmen lassen. Dann hast Du einen Befund, mit dem ein Endokrinologe wirklich schon viel anfangen kann.

Das 17OHP gehört eh auch am 3.-5. Zyklustag getestet (17OHP ist nicht gleich Progesteron!) - es ist z.B. ein wichtiger Parameter für die Diagnose eines "Late-Onset" Adrenogenitalen Syndroms. Es wäre sinnvoll das gleich mitzumachen.

Also folgende Werte wären super:

FSH

E2 (=Östradiol)

HPRL
TSH, ft3, ft4
LH
TESTO
DHEAS
SHBG
17-OH-Progesteron
Androstendion

Du kannst im Labor natürlich alle zusätzlich gewünschten Werte nennen (ich hab denen immer einfach nur einen Zettel mit den Abkürzungen in die Hand gedrückt) - die schreiben das dann auf einen "Privatschein" und Du bezahlst dafür sofort oder bei Abholung des Befundes.

Bei mir haben sie teilweise Hormone, die auf der Überweisung standen, rausgestrichen und auf einen Privatschein übertragen, weil die WGKK nur 6 oder 7 Hormone pro Quartal zahlt!

Liebe Grüße
Nat

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [identity01](#) on Tue, 28 Jun 2011 11:44:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey nat!

ok super.. dann werde ich die fehlenden sachen gleich dazu sagen. ich wusste nicht, dass 17-OH-Prog. etwas anderes als Progesteron ist. DANKE!

dann gehe ich am donnerstag ins labor. das ist dann der 3. zyklustag.

@nat: hast du eine ahnung, was so eine hormonbestimmung kostet? ich habe mal selen und serotonin selbst zahlen müssen, das kam auf ca. 30 euro, weil die das an ein anderes labor schicken mussten. ich weiß nicht, ob es billiger wird, wenn die untersuchungen von dem labor selbst gemacht werden.

glg

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [nat2307](#) on Tue, 28 Jun 2011 12:07:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die kosten sind je nach labor unterschiedlich, aber einen RICHTWERT könntest du bei der liste der privatarife der IMCL-labors raussuchen:

[http://www.imcl.at/aerzte/normwertekatalog/_dokumente/_Priv attarife_gesamt.pdf](http://www.imcl.at/aerzte/normwertekatalog/_dokumente/_Priv_attarife_gesamt.pdf)

beim imcl z.b. würden dich die zusätzlichen werte (androstendion, 17ohprogesteron, shbg, ft3, ft4) ca. 150euro extra kosten. (vor allem androstendion und auch das 18ohp sind sehr teuer. sie werden oft erst untersucht, wenn beim "kleinen hormonstatus" auffälligkeiten zu sehen sind.)

ruf am besten in deinem wunschlabor vorher an und frag die kosten für die einzelnen werte ab.

wenn es dir zu teuer ist: vielleicht kann dein arzt/deine ärztin die "fehlenden" werte doch noch auf den schein draufschreiben? du kannst ja kurz die sprechstundenhilfe anrufen und fragen, ob das möglich ist. lohnt sich sicher, denn das labor streicht eigentlich immer die billigsten hormone raus und schreibt sie auf privatschein, damit der patient einen möglichst geringen betrag selbst zahlen muss. die teuren laufen dann über die krankenkasse.

das SHBG solltest du aber in jedem fall untersuchen lassen - sonst kann man gar nicht abschätzen, wieviele freie hormone du hast. es wundert mich, dass dein arzt das nicht draufgeschrieben hat.

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [springflower](#) on Wed, 29 Jun 2011 17:49:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Wünsche Dir viel Glück für die Untersuchung! Hier ein interessanter Link über PCO, auch mögliche Differentialdiagnosen. PCO ist ja immer eine Ausschlussdiagnose. Das heißt es müssen andere Dinge wie Morbus Cushing, Eierstocktumore ausgeschlossen werden. Das erfolgt aber meist schon durch die Analyse der relevanten Hormone, manchmal wenn es einen Verdacht gibt auch durch Ultraschall und MRT z.B. Nebennieren.

Das normale Progesteron macht erst um den 21. Zyklustag Sinn! Da sollte es an mehreren Tagen hintereinander gemessen werden um den Verlauf zu sehen, soweit ich das noch im Kopf habe.

<http://www.pco-syndrom.de/diagnostik>

Ich habe ja auch einen starken Verdacht auf PCO in meiner Kranken- und Haarausfallgeschichte und da in den letzten Tagen auch wieder einiges Tolles erlebt mit den lieben Ärzten! Werde dazu auch noch was posten.

Mich wundert es derzeit jedenfalls nicht, dass mir die Haare so ausfallen aufgrund bestimmter erhöhter Werte. Aber für den Arzt war das alles kein Problem und er sieht da überhaupt keinen Zusammenhang....

Mehr an einer anderen Stelle!

Lg Linda

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [identity01](#) on Thu, 30 Jun 2011 10:02:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo mädels,

ich war gerade blutabnehmen und habe auch alle anderen werte jetzt mitbestimmen lassen. also, ich habe einfach deine liste übernommen nat - danke dir dafür und auch mimi sowie linda!

die privat zu zahlenden sachen kommen auf 115 euro. das gemeine ist, das ab morgen die preise billiger werden!!! aber ich wollte alle werte vom selben zyklustag haben und da heute der 3. ist, denke ich mir war das ideal zum testen lassen.

also an alle österreicherinnen: ab morgen billiger .

glg

natalie

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [springflower](#) on Thu, 30 Jun 2011 11:20:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast Du eine Preisliste? Oder ist das jetzt generell bei allen Labors günstiger geworden bzw. auch über die Krankenkasse.

Bin schon gespannt auf Deine Ergebnisse! Hoffe sie fallen besser aus als meine. Siehe Testosteronüberschuss von wo auch immer her

Wie geht es mit TCM? Merkst Du irgendwas an Dir? Ich meine jetzt noch nicht an den Haaren aber einfach im Körper selbst?

Lg Linda

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [identity01](#) on Thu, 30 Jun 2011 17:29:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo linda!

ich weiß nicht in wie fern die vergünstigung ausfällt. ich habe die dame am schalter zwar gefragt, aber sie meinte nur, sie wüsste dass es billiger wird nicht um wieviel. aber stimmt, kann auch sein, dass das nur das eine labor betrifft.. hmm.. keine ahnung! ich frage einfach, wenn ich nicht vergesse, beim befund-abholen und gebe dann bescheid!

obs mir besser geht.. hmm.. leider: ich merke nichts . habe, muss ich ehrlich sagen, sehr seeehr

gehofft, dass es ab dem zyklus besser wird (also der HA), aber nichts dergleichen . auch sonst fühle ich mich körperlich nicht besser oder schlechter!

ich hatte ja auch im mai testosteronüberschuss.. bin sehr gespannt wie das ergebnis ausfällt. ich gebe dann aber gleich bescheid!!

glg

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [springflower](#) on Fri, 01 Jul 2011 06:09:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Danke für die Antwort. Ja, vielleicht denkst Du beim Befund-Abholen daran. Vielleicht gibt es auch eine aktuelle Preisliste. Müssten die doch auch haben, oder?

Also schnelle Wunder darf man sich leider nicht erwarten. Weder bei der TCM oder klassischen Schulmedizin. Das muss auch ich immer wieder lernen.
Hattest Du auch bei den freien Werten eine Erhöhung? Wenn nur beim normalen Testosteron und das SHBG normal ist, dann ist das nicht so schlimm. An dieses SHBG wird das Testosteron gebunden und ist somit nicht so Wirksam im Körper bzw. an der Haarwurzel.

Ich bin hier irgendwie doppelt gestraft (SHGB niedrig, Testo leicht erhöht) und das lässt mich schon verzweifeln und wie gesagt mich wundert es nicht, dass mir die Haare ausfallen bei der Menge an freien Testosteron.

Mit der Chemiekeule da ranzugehen, das will ich derzeit nicht ich will eher mal die Ursachen herausfinden!!!

Lg Linda

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [nat2307](#) on Fri, 01 Jul 2011 08:46:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Linda,

ich habe wie Du das Problem niedriges SHBG / hochnormwertiges Testosteron / außerdem erhöhtes DHEAs und erhöhtes Androstendion. Hier ein paar Tipps von meiner Seite, wie man dem ohne Hormone vielleicht gegensteuern kann.

Vielleicht hilft Dir folgendes: CPA-Haarwasser (Haarwasser mit Antiandrogenen Cyproteronacetat, das auch in der Pille Diane enthalten ist). Ich nehme es seit knapp über einem Monat alternierend mit Eil Cranell und Minoxidil. Mein Haarstatus scheint sich wirklich zu bessern, ich

kann natürlich nicht isolieren, woran es liegt.

Ich lutsche seit ca. 3 Monaten auch echte Lakritze - die hemmt angeblich nachweislich die Testosteronproduktion. (Achtung: Du musst hier sehr auf die Menge achten, die Du täglich zu Dir nimmst. Max. 10mg pro Tag, wenn ich nicht irre. Lakritze erhöht den Blutdruck und kann auch andere Nebenwirkungen haben.)

Ich kann nur sagen, dass ich damals ca. nach 2 Wochen Lakritzelutschen gemerkt habe, dass mein Schweiß nach längerem erstmals wieder schön "normal" wie früher roch. Denn seit Beginn des Haarausfalls hab ich an mir auch einen stärkeren, irgendwie männlicheren Schweißgeruch festgestellt. Der ist vollkommen verschwunden!

Auch hier gilt: Ich habe keine Ahnung, ob das an der Lakritze lag. Ich denke aber, einen Versuch ist es wert.

SHBG wird, soweit ich weiß, auch durch Kaffeegenuss gehoben. Wobei Kaffee aber ein "Eisenräuber" ist.

Und SHBG ist oft in Zusammenhang mit einer Schilddrüsenunterfunktion zu niedrig.

Vielleicht kannst Du Dir da ja irgendwas Nützliches rausholen.

Liebe Grüße
Nat

Subject: Aw: Hormonuntersuchung wegen PCO
Posted by [springflower](#) on Fri, 01 Jul 2011 13:03:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Danke Dir für Deine Tipps! Habe Dir erst jetzt gelesen nachdem ich Dir im anderen Thread geantwortet habe.

Das mit dem Haarwasser finde ich einen super Tipp!!! Danke! Ich habe das glaube ich schon wo gelesen. Das könnte mir echt helfen.

Ich nehme ja Pantostin, was aber sicher alleine zu schwach sein wird.

Lakritze klingt gut, aber ich neige leider eher zu höheren Blutdruck. Das müsste ich vielleicht einfach probieren.

Mit Kaffee kann man mich leider jagen, mir schmeckt er einfach nicht! Aber Grüner Tee soll helfen, das habe ich gelesen.

Lg Linda
